

Kunath freut sich auf Hawaii

Ironman. OSSV-Crack mit 14. Platz auf Lanzarote und direkter Qualifikation für das Triathlon-Event des Jahres im Oktober.

■ **Sebastian Frey**

Ein sehr erfolgreiches Wochenende gab es für die OSSV-Triathleten. So erreichte der Oberlichtenauer Sven Kunath auf Lanzarote beim Ironman über 3,8 km Schwimmen, 180 km Radfahren und 42,195 km Laufen einen hervorragenden 14. Gesamtplatz und damit natürlich die Qualifikation für den Ironman im Oktober auf Hawaii. Auf der Kanareninsel gab es etwa 30 Grad im Schatten und heftigsten Wind. Umso erstaunlicher die Leistung des OSSV-Sportlers gerade auf dem Rad. Im Rekordfeld der 1000 Teilnehmer (darunter mehr als 200 Weltklasse-Profis) erreichte Kunath fast die gleiche Zeit auf der sehr selektiven Radstrecke wie Rolf Aldag, der bis zur letzten Saison bei T-Mobile unter Vertrag stand. Am Ende schaffte der Oberlichtenauer eine Gesamtzeit von 9:34 Stunden (zum Vergleich: Thomas Hellriegel 9:15, Rolf Aldag 10:22) und freut sich nun auf die nächste Herausforderung.

Auch beim 11. Spreewald-Duathlon am Briesensee waren die OSSV-Cracks Spitze. Über 19 km Lauf, 85 km Rad und 5 km Lauf war Markus Thomschke allen anderen in 3:38:14 h hoch überlegen, wobei er vor allem auf dem Rad bei einem Schnitt von 40 km/h einsame Spitze war. Enrico Nake und Giso Müller, entschieden sich für die Kurzstrecke über 5 km Lauf, 19 km Rad und 2 km Lauf und nahmen dies gleich als Vorbereitung für den bevorstehenden Bundesliga-Wettkampf in Bocholt. Mit 57:32 min gewann Enrico Nake in seiner Altersklasse überlegen, Giso Müller kam mit einer Zeit von 59:22 min ins Ziel und belegte Platz 3 seiner Altersklasse. Die Trainer Thomas Weber und Swantje Friedrich waren sehr zufrieden mit allen Leistungen.